

# SPORTJOURNAL

Ausgabe 07 | 2018

1

## LSB-Arena

Alle in einem Boot  
beim Brandenburgtag  
in Wittenberge

## Bildung im Sport

Neu: DOSB-Lizenz jetzt  
online verlängern

## Auf die Plätze ...

Brandenburger Trio freut  
sich über Grünes Band  
des DOSB

## Gut zu wissen

LSB und ESAB  
informieren über neues  
Datenschutzgesetz

## Splitter

Gold und Silber bei  
Europameisterschaften  
für Potsdamer RokkAZ



# TAUSENDE BEIM TREFFEN DER TALENTE



## Denk-Anstoß

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde, die 12. Kinder- und Jugendsportspiele des Landessportbundes sind beendet und wir können konstatieren: Sie waren ein voller Erfolg. Mehr als 4.500 Teilnehmer waren in 30 Sportarten im ganzen Land unterwegs, um die Besten zu ermitteln. Damit waren sie Teil des größten Wettbewerbs in unserem Sportland und gleichzeitig auch ein tolles Aushängeschild für unsere Sportfamilie. Wann hat man schon einmal die Chance, so viele Sportarten so komprimiert an einem einzigen Wochenende zu erleben? Wann sieht man so viele junge Talente – allein in Brandenburg an der Havel trugen mehr als 20 Sportarten ihre Wettkämpfe aus – an einem Ort? Für mich sind die Kinder- und Jugendsportspiele Nachwuchssport in seiner schönsten Form und ein starkes Versprechen für die sportliche und gesellschaftliche Zukunft.

Während unser Sportland also kräftig an der und für die Zukunft arbeitet, verlieren wir aber auch die Gegenwart nicht aus den Augen. Und da stehen bzw. standen gleich zwei internationale Termine auf der lokalen Agenda. Bei der erstmals seit fast 50 Jahren wieder in Deutschland statt-findenden Team-EM der Golfer schlugen Mitte Juli die besten 16 Nationalmannschaften des Kontinents in Bad

Saarow ab und lieferten dabei nicht nur großen Sport, sondern auch schöne Bilder aus der Mark, die international einige Beachtung fanden. Ähnliches wird sicher für die Drachenboot-EM gelten, die vom 22. bis zum 26. August Teams aus ganz Europa auf die Regattastrecke in Brandenburg an der Havel lockt. Beide Veranstaltungen beweisen deutlich, dass unser Sportland international weiter für Spitzensport steht. Und dank des vielversprechenden Nachwuchses wird dies ganz sicher auch in Zukunft so bleiben.



### Ihr Andreas Gerlach

Vorstandsvorsitzender  
des Landessportbundes Brandenburg

DAS SPORTLAND BEI  
FACEBOOK:

JETZT HIER KLICKEN  
UND ABONNIEREN!



## LSB-Arena

### Talenttreffen bei den Kinder- und Jugendsportspielen



Eine Stadt im sportlichen Ausnahmezustand – so präsentierte sich Brandenburg an der Havel im besten Sinne des Wortes am letzten Juni-Wochenende. Wohin der Blick auch schweifte, überall in der Stadt waren Nachwuchsathletinnen und -athleten auf Tartanbahnen, im und auf dem Wasser sowie auf Rasen, Parkett und Matte aktiv. Bei den 12. Kinder- und Jugendsportspielen des Landes Brandenburg hatten 22 Sportarten allein in der Havelstadt an den Start gebeten und mehrere tausend Kinder und Jugendliche waren diesem Ruf gefolgt. Insgesamt

kämpften bei den diesjährigen Spielen gut 4.000 Aktive in 30 Sportarten um Gold, Silber und Bronze.

Ein Großteil von ihnen sorgte in Brandenburg an der Havel für ein abwechslungsreiches Sportwochenende. Ob nun im Stadion am Quenz, an der Regattastrecke oder in den zahlreichen Sporthallen der Havelstadt – überall wetteiferten junge Talente zwischen 5 und 20 Jahren aus dem ganzen Land um den Sieg. Sehr zur Freude von Brandenburgs Oberbürgermeister Steffen

# SPORTJOURNAL

BRANDENBURGISCHES 

Ausgabe 07 | 2018

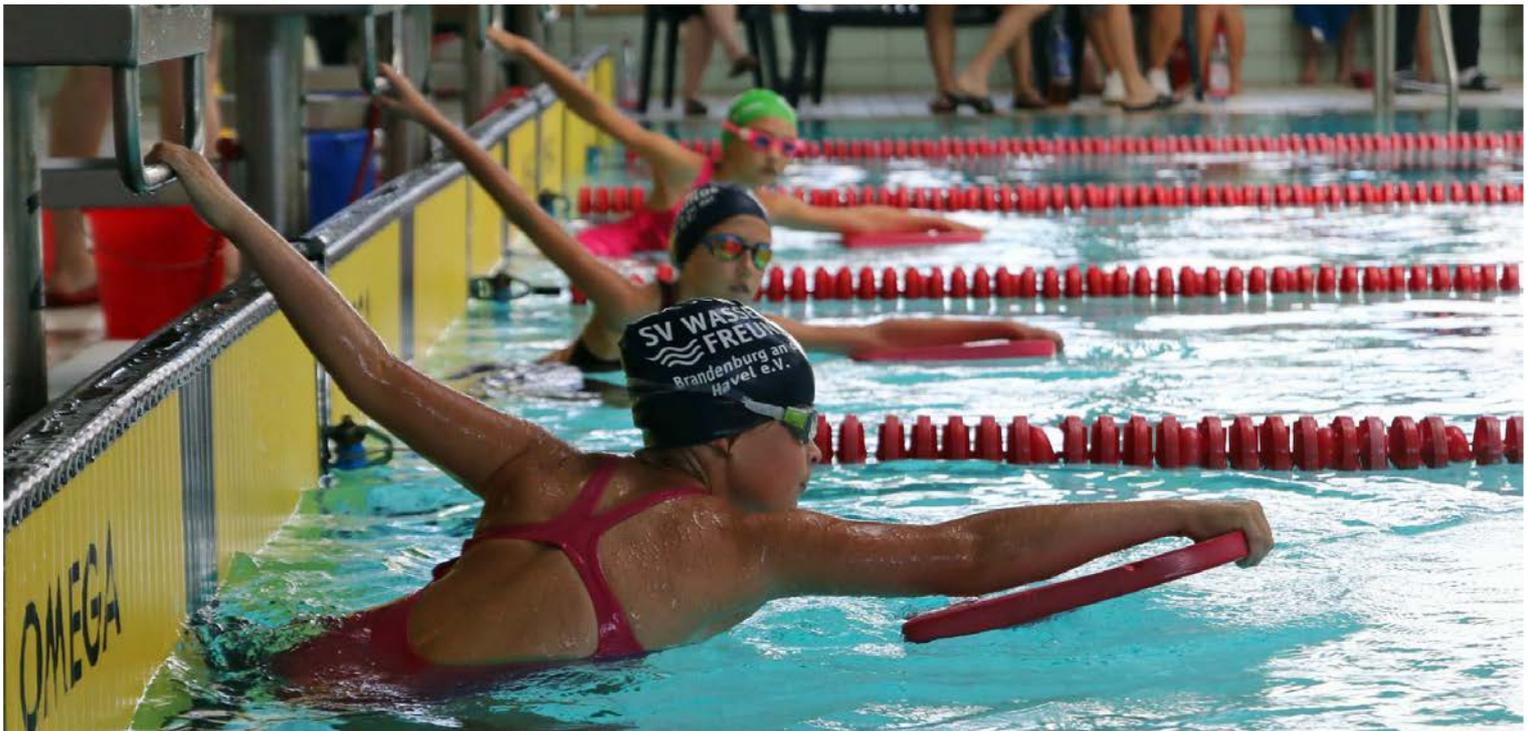
4



gefüllt werden. Für uns ist es einfach toll, dass wir erneut Gastgeber für die zahlreichen jungen Sportlerinnen und Sportler aus dem ganzen Land sein dürfen. Ich bin begeistert, mit wie viel Ehrgeiz und Freude alle Kinder und Jugendlichen hier dabei sind.“

Scheller, der auch die Schirmherrschaft der Spiele übernommen hatte: „Wunderbar, wie unsere schönen Sportstätten hier so mit Leben

Und das waren sie allein in der Havelstadt in mehr als 1.200 Wettkämpfen – Abwechslung pur also. „Nirgendwo sonst ist die Bandbreite der Auswahlmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche so groß wie beim Sport. Und nirgendwo sonst lässt sich diese Bandbreite so komprimiert und intensiv erleben wie bei den Sportspielen in Brandenburg“, sagte Andreas Gerlach, Vorstandsvorsitzender des Landessportbundes Brandenburg. „Anders als bei vielen anderen



Wettbewerben kommen die Aktiven hier auch mal mit Gleichaltrigen aus anderen Sportarten zusammen. Das sorgt für eine ganz besondere Atmosphäre.“ Das galt speziell auch für die gemeinsame Sportlerparty, zu der am Samstagabend viele Nachwuchssportler an die Regattastrecke kamen.

Die Kinder- und Jugendsportspiele finden alle zwei Jahre statt und werden vom LSB und den entsprechenden Landesfachverbänden organisiert und durchgeführt. Neben zahlreichen Brandenburger Schwerpunktsportarten wie Schwimmen, Kanu und Handball hatten sich erstmals in diesem Jahr auch Aktive der Sportarten Rope Skipping,

Wasserski und Sumo an den zentralen Wettkämpfen in Brandenburg an der Havel beteiligt und das Sportwochenende damit noch ein wenig bunter gemacht. Neben der Havelstadt, die bereits zum siebten Mal zentraler Austragungsort der Wettkämpfe war, gab es noch sechs weitere Wettkampforte: Cottbus (Sportschießen), Potsdam (Rhythm. Sportgymnastik, Fechten), Strausberg (Bogenschießen), Frankfurt (Oder) (Gewichtheben, Kraftdreikampf), Senftenberg (Skisport) und Falkensee (Ringen).



[Weitere Bilder der Spiele](#)  
[Beiträge der einzelnen Sportarten](#)

Die Kinder- und Jugendsportspiele werden vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport sowie der AOK Nordost unterstützt.

## Ausgezeichnet

Folgende Mitglieder des Landessportbundes Brandenburg wurden im vergangenen Monat mit LSB-Ehrennadeln in Gold und Silber geehrt:

### Gold:

Lothar Kotsch (SG Frauendorf)

### Silber:

Heike Schrader (Ludwigsfelder SV)

Werner Homagk (PSG Kirchhain)

Manfred Schurig (PSG Kirchhain)

## Leinen los für den Brandenburg-Tag 2018 in Wittenberge



Alle in einem Boot: Über die Unterstützung des Landessportbundes sowie des KC Potsdam und seinen Olympiasiegern freut sich Wittenberges Bürgermeister Dr. Oliver Hermann (vorn rechts) gemeinsam mit seinem Potsdamer Amtskollegen Jann Jakobs (vorn links).

Brandenburg ist ein Sportland – hunderte WM- und Olympiamedaillen, tausende Ehrenamtler und hunderttausende Aktive sprechen da eine deutliche Sprache. Daher ist es wenig überraschend, dass aus dem **Brandenburg-Tag**, dem zentralen Landesfesttag, schnell auch ein Sporttag wird – so wie am 25. und 26. August dieses Jahres in Wittenberge. Unter dem Motto „**Leinen los**“ wird die Stadt an der Elbe am letzten Augustwochenende ganz im Zeichen des Lebens am und auf dem Wasser stehen – und dabei auch den entsprechenden Sport präsentieren. Dafür haben sich die Veranstalter Experten ins Boot geholt – den Landessportbund Brandenburg,

den Landes-Kanuverband Brandenburg sowie den erfolgreichsten Kanuverein der Welt, den **Kanu-Club Potsdam im OSC**. Gemeinsam lockt das Quartett mit zahlreichen attraktiven Sportangeboten in den Nordwesten der Prignitz.

„Ich bin begeistert, dass wir solch eine massive Unterstützung vom Sport bekommen“, sagt Wittenberges Bürgermeister Dr. Oliver Hermann zu der Zusammenarbeit im Vorfeld des Brandenburg-Tags und unterstreicht die Rolle des Sports an dem Festwochenende. „Ohne diese Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen, solch ein Programm auf die Beine zu stellen.“

# SPORTJOURNAL

BRANDENBURGISCHES 

Ausgabe 07 | 2018

7

Tatsächlich sind Kanuten und Landessportbund während des Brandenburg-Tags sowohl auf als auch am Wasser sehr aktiv. So wird der LSB mit seiner **Brandenburgischen Sportjugend zahlreiche Freizeitevents** anbieten. Vierer-Bungee, Biathlon und Kletterwand werden dabei genauso den Besuchern zur Verfügung stehen wie eine Socceranlage, Sommercurling-Bahnen und ein Minigolf-Parkour.

Zeitgleich bieten auch die Kanuten Abwechslung und Bewegung pur an. Die Gäste können sich dabei über den Sport informieren und sich selbst

in Kanus ausprobieren – sei es nun während einer Wanderfahrt, in einem Drachenboot, beim Kanu-Polo oder in einem Renn-Kanu. Wie das richtig geht, bekommen sie in Wittenberge ebenfalls aufgezeigt. Junge Aktive beweisen dem Publikum am Festwochenende immer wieder ihr Können, Routiniers geben ihre Erfahrungen an Ungeübte weiter. Und das auch mal gemeinsam in einem Boot: Beim traditionellen Rennen um den Pokal der Bürgermeister steigen zahlreiche Stadtoberhäupter aus dem ganzen Land zusammen mit Olympiasiegern und Weltmeistern in die Boote.

Anzeige



Ein Unternehmen der Versicherungskammer

**FEUERSOZIETÄT**  
BERLIN BRANDENBURG  
VERSICHERUNGEN SEIT 1718

Seit 300 Jahren.  
Und in Zukunft.

**Unsere Lieblingsdisziplin: Versicherungen.**

300 JAHRE  
FEUERSOZIETÄT

## Sport für die Schule, Schule für die Lehrer



bis hin zu Faustball und Judo. Daneben widmen sich weitere Angebote unter anderem der Sicherheit und rechtlichen Absicherung sowie der Gewaltprävention und Gesundheitsförderung im Sportunterricht.

Ziel des Rundumpakets ist es, den Sportlehrerinnen und Sportlehrern Alternativen an die Hand zu geben, um den Sportunterricht noch besser auf die individuellen Bedürfnisse ihrer Schülerinnen und Schüler abzustimmen und so die Qualität des Unterrichts und die Förderung sowie die Motivation jedes einzelnen Schülers zu verbessern.

Der 17. Brandenburgische Sportlehrertag wird am 12. September ganz im Zeichen der Heterogenität im Schulsport stehen. Denn die Unterschiedlichkeit von Schülern birgt sowohl für Lehrer als auch für Schüler Herausforderungen und Chancen. In insgesamt 20 Angeboten, die vom Landes-

meinsam mit dem Aktionsbündnis für den Schulsport im Land Brandenburg und der Universität Potsdam zusammengestellt wurden, werden unterschiedliche Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung vorgestellt. Dabei reicht die Bandbreite der Sportarten-Workshops vom Flag-Football über Rugby und Inline-Skating

Anmeldungen sind über dieses Formular möglich.

Der Sportlehrertag wird vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport unterstützt und als Fortbildung für Sportlehrer der Grundschule sowie der Sekundarstufe I und II anerkannt.

# ZIELSTREBIG sein

Das habe ich beim Sport gelernt



[lsb-brandenburg.de](http://lsb-brandenburg.de)

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren im Sportland Brandenburg jährlich rund 116.000 Kinder und Jugendliche sowie 232.000 Erwachsene. Das macht unsere 3.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

[www.lsb-brandenburg.de](http://www.lsb-brandenburg.de)



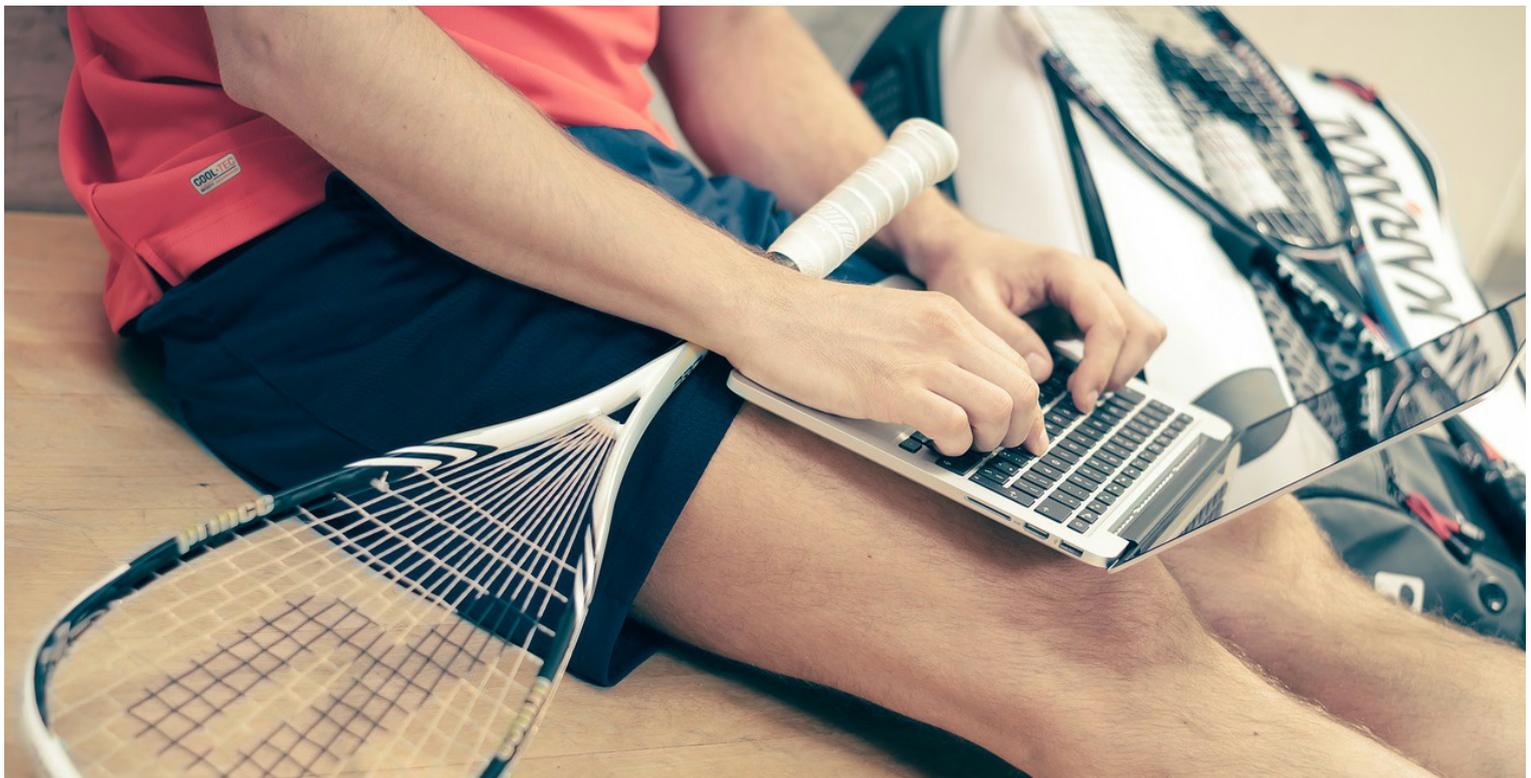
## Bildung im Sport

### Jetzt auch online: DOSB-Lizenz mit wenigen Klicks verlängern

Toller neuer Service für das Sportland Brandenburg: Ab sofort ist es für Übungsleiter und Vereinsmanager noch einfacher, ihre jeweiligen DOSB-Lizenzen zu verlängern. Statt wie bisher Formulare und Nachweise auszufüllen, reichen nun bereits wenige Klicks im Internet, um die Lizenzen der 1. und 2. Stufe zu erneuern – wenn zuvor alle notwendigen Fortbildungen absolviert worden sind. Möglich macht dies das neue Lizenzmanagementsystem der **Europäischen Sportakademie Land Brandenburg**. Damit haben sowohl Übungsleiter als auch Vereinsmanager noch mehr Zeit für das Wesentliche – ihre alltägliche Arbeit in den Vereinen – sowie für wichtige

Weiterbildungen. Schließlich ist der Erwerb einer DOSB-Lizenz erst der Startschuss für eine Karriere im Sport, für die regelmäßige Fortbildungen für alle lizenzierten Trainer und Manager verpflichtend sind.

Die DOSB-Lizenzen sind in der Regel vier Jahre gültig und werden durch die Teilnahme an einer entsprechenden Fortbildung um weitere vier Jahre verlängert. Zur Verlängerung der DOSB-Lizenzen wird der Nachweis über eine Fortbildung im Rahmen von mindestens 15 Lerneinheiten (LE) benötigt. Ein Überblick über die **aktuellen Lehrgänge ist hier zu finden.**



### Stark machen für den Verein: Vereinsmanager Ausbildung startet im September

Ohne qualifizierte Mitstreiter geht in den Vereinen und Verbänden des Sportlandes nichts. Entsprechend wichtig ist die **Vereinsmanager-Ausbildung** der Europäischen Sportakademie Land Brandenburg, die den Teilnehmern wichtiges Grundwissen und praktische Tipps zur Organisation, Verwaltung und Führung eines Vereins näher bringt. Anmeldungen für den nächsten Lehrgang, der am 28. September beginnt, sind bereits jetzt möglich. Und wer sich bereits bis zum 17.08.2018 anmeldet, sichert sich den attraktiven Frühbucherrabatt. Zudem ist die Ausbildung für hauptamtliche Mitarbeiter von Verbänden und Vereinen nach den



Förderrichtlinien des Landessportbundes förderfähig. Für ehrenamtliche Mitarbeiter ist der **Bildungsscheck** des Landes Brandenburg eine Alternative bei der Finanzierung dieser Weiterbildung.

Anzeige

Landessportbund und Flexosol: Gemeinsam für einen umweltschonenden Sport

### SONDERAKTION FÜR SPORTVEREINE UND DEREN MITGLIEDER IM LAND BRANDENBURG

Nutzen Sie die Kraft der Sonne für Heizung und warmes Wasser!

**Profitieren Sie von einer neuen Solarthermieanlage:**

- ✓ langfristiger Schutz vor steigenden Energiekosten
- ✓ Entlastung der Vereinskasse
- ✓ Einsparung von bis zu 60% bei der Brauchwassererwärmung
- ✓ stets warmes Wasser durch zuverlässige Technik

✓ **2.000 Euro BAFA Förderzuschuss**

Fordern Sie noch heute Ihr persönliches Angebot an!



**FLEXOSOL** WARMES WASSER DURCH DIE KRAFT DER SONNE

Flexosol GmbH  
Ternitz-Park-Chaussee 22  
16818 Werder (bei Neuruppin)

Telefon: 033920 65 98 53  
E-Mail: info@flexosol.de  
www.flexosol.de

www.lsb-brandenburg.de



# SPORTJOURNAL

BRANDENBURGISCHES 

Ausgabe 07 | 2018

12

## AOK Sport-Camps locken mit Sport, Spiel und Spaß

Eine Leidenschaft, vier Sportarten, 150 Jugendliche: Zu Beginn der Sommerferien locken traditionell die AOK Sport-Camps der Europäischen Sportakademie junge Menschen in die Mark Brandenburg, genauer gesagt nach Lindow und Welzow. Für eine Woche drehte sich für die Teilnehmer alles um ihre Lieblingssportart – und

natürlich um Teamgeist und das einmalige Camp-Feeling. Neben Handball, Volleyball und Tischtennis war in diesem Jahr erstmals auch das Cheerleading-Camp am Start, das zusammen mit dem Cheerleading und Cheerdance Verband Brandenburg e.V., dem jüngsten Verband im Sportland, ins Leben gerufen wurde.

Anzeige

# FÜR DIE STERNSTUNDEN DES SPORTS

DEIN NEUER MERCEDES A 200



DEINE MTL.  
KOMPLETTRATE FÜR:

**449,-€\***

1.3 l, 120 kW (163 PS), 7G-DCT (Automatik)

Kraftstoffverbrauch des A 200 innerorts/außerorts/ kombiniert:  
7,9/4,6/5,8 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 133 g/km.

\*inkl. extra Satz Winterkomplettreifen, Kfz-Versicherung,  
Kfz-Steuer, Überführungs- und Zulassungskosten und 19% MwSt.

### INFOS & BERATUNG:

ASS Athletic Sport Sponsoring ☎ 0234 95128-40 @ www.ichbindeinauto.de

Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 20.000 km Jahresfreilaufleistung (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 06.06.2018. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.



**Sternagel**  
www.autohaus-sternagel.de



## Auf die Plätze ...

### Die Kanu-WM – Für Potsdams Kanuten „ein Zwischenschritt nach Tokio“

Die Brandenburger Kanuten gehören zu den Besten der Welt. Diesem Ruf wollen sie auch bei der anstehenden Weltmeisterschaft vom 23. bis 26. August im portugiesischen Montemor-o-Velho gerecht werden. Mit welchen Hoffnungen und Zielen die zehn Aktiven, darunter die Olympiasieger Franziska Weber, Ronald Rauhe, Sebastian Brendel und Jan Vandrey, in die Titelkämpfe gehen, erklärt ihr Trainer **Ralph Welke** dem Sportjournal.



Erfolgstrainer Ralph Welke

### Herr Welke, mit welchen Erwartungen gehen Sie in die WM?

Wir wollen natürlich an unsere Erfolge in der Vergangenheit anknüpfen. Entsprechend ist unsere Erwartungshaltung eigentlich wie immer: Wir wollen einen kompletten Medaillensatz mitnehmen. Aber es wird schwierig. Zum einen hat es die Strecke in sich. Zum anderen

kommen bei der Konkurrenz immer wieder junge gute Leute nach.

### Auf welchen Strecken liegen Ihre größten Hoffnungen?

Unser Hauptaugenmerk liegt eindeutig auf dem C1 der Männer sowie dem K2 der Damen und den beiden K4 über 500 Meter. Da sitzen unsere Routiniers drin.

### Die Olympiasieger im C2, Sebastian Brendel und Jan Vandrey, werden in Portugal nicht in diesem Boot an den Start gehen?

Nein. Das hat diesmal, auch wegen der Rennansetzung, nicht gepasst. Aber in Richtung 2020, also in Richtung Olympische Spiele in Tokio, wollen sie beide noch einmal angreifen.

### Sie sprechen die Spiele in Tokio an. Welchen Stellenwert nimmt die WM in diesem Zusammenhang ein?

Sie ist ein Zwischenschritt in Richtung Tokio, mittendrin in der Vorbereitung, in der wir noch einige Boote ausprobieren werden. Aber sie ist dennoch eindeutig der Jahreshöhepunkt.

*Ralph Welke ist einer der erfolgreichsten Trainer der Welt. Seine Schützlinge gewannen bisher mehr als 20 Titel bei Olympischen Spielen sowie Welt- und Europameisterschaften.*

## Brandenburger Trio freut sich über Grünes Band



Aller guten Dinge sind drei: Ein Trio aus Brandenburg kann sich in diesem Jahr über die Auszeichnung mit dem **Grünen Band**, dem renommiertesten Preis für den Nachwuchssport in Deutschland, freuen. Der **Kanu Club im Olympischen Sportclub Potsdam**, der **Radsportclub Cottbus** sowie die Kegler des **SC Einheit Luckau** wurden vom **Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)** gemeinsam mit 47 anderen Vereinen in ganz Deutschland für ihre konsequente Nachwuchsarbeit ausgezeichnet und mit jeweils 5.000 Euro belohnt. Schon in den Vorjahren durften zahlreiche Vereine aus dem

Sportland über diese besondere öffentliche – und auch finanzielle – Anerkennung jubeln.

So wie nun auch in Potsdam, Luckau und Cottbus, die alle drei keine Unbekannten bei der Preisverleihung sind. Sowohl der KC Potsdam (bereits zum vierten Mal Sieger beim Grünen Band) als auch Einheit Luckau (2) reihen sich zum wiederholten Male in die Siegerliste ein. Und auch für den Radsportclub Cottbus (RSC) ist es keine Premiere. „Wir sind jetzt zum vierten Mal mit dem ‚Grünen Band‘ ausgezeichnet worden“, berichtet Geschäftsführer Axel Viertler stolz und sieht diese besondere Erfolgsserie als „Bestäti-

gung unserer starken Nachwuchsarbeit über all die Jahre“. Zahlreiche WM- und EM-Titel der RSC-Aktiven zeugen von der Qualität der Jugendarbeit. Und weil der RSC diese auch in Zukunft weiterführen will, sind die 5.000 Euro Siegprämie sehr willkommen. „Davon beschaffen wir neues Material. Es gibt immer wieder Neuheiten, und wir wollen unseren Sportlern die besten Bedingungen bieten.“

So halten es auch der KC Potsdam und der SC Einheit Luckau. Man könne noch nicht genau sagen, wofür das Geld genutzt wird, so Günter Welke vom KC. „Aber sicher ist, dass wir es

natürlich für die Förderung der Talente nutzen.“ Genauso wie in Luckau. „Die 5.000 Euro werden komplett in die Jugendarbeit zurückfließen“, betont SC-Sportwart Volker Staffe und offenbart: „Wir waren sehr begeistert, als wir erfahren haben, dass wir endlich wieder gewonnen haben.“

Die Bewertungskriterien für das Grüne Band ergeben sich aus dem Nachwuchsleistungssport-Konzept des DOSB und schließen unter anderem die Trainersituation, die Zusammenarbeit mit Institutionen wie Schulen oder Olympiastützpunkten, die Doping-Prävention sowie pädagogische Aspekte der Leistungsförderung mit ein.

Anzeige



**defendo**  
Assekuranzmakler GmbH

Offizieller Versicherungspartner  
des LSB Brandenburg

**sicher sein**

Unfälle können überall passieren –  
Private Unfallversicherung über defendo

**defendo-assekuranzmakler.de**

Philipp Schneckmann  
T +49 (0) 151 - 677 05 094  
philipp.schneckmann@defendo-assekuranzmakler.de

T +49 (0) 30 374 42 96 12  
F +49 (0) 30 374 42 96 60

## Kinder- und Jugendsportspiele 2018: Schützen wetteifern in Cottbus

„Den Kopf nach oben, Rücken gerade, Schulter und Arm müssen eine Linie bilden!“ Geduldig und einfühlsam korrigierten Jugendtrainer Ralf Haas-Langwagen, Hartmut Koch, Sandra Jüemann und weitere Cottbuser Bogensportler die Schusspositionen der Nachwuchsathleten, die sich erstmals in einem Wettkampf Pfeil und Bogen widmeten. Bei den Kinder- und Jugendsportspielen der Sportschützen des Landes am 2. Juni in Cottbus bekamen die 44 Teilnehmer nämlich nicht nur Lichtpunktgewehr und -pistole in die Hand, sondern eben auch einen Bogen.

„Drei Starter, sechs Medaillen. Das kann sich sehen lassen“, zeigte sich Holger Lindow von der **Schützengilde zu Lübben** mehr als zufrieden

mit der Leistung seiner Schützlinge. Sophia Lindow und Luca Baily Meye (beide C-Schülerinnen) durften sich über Einzel-Gold beziehungsweise -Silber mit dem Lichtpunktgewehr und gemeinsam mit Noemi Voigt über Mannschaftsgold in dieser Disziplin freuen. Zudem gab es jeweils Bronzemedailles für Sophia Lindow mit der Lichtpunktpistole sowie Luca Baily Meye (Schüler C) und Noemi Voigt (Schüler D) beim Bogenschießen. Dort erzielte B-Schüler Sven Sachse (Elbe-Elster) mit 45 von 50 möglichen Ringen das beste Ergebnis. Jeweils 43 Ringe schossen sein Teamgefährte Oskar Glasewald (Schüler C) und Niklas Biermann (Schüler/Spree-Neiße-Cottbus).

**Manfred Mohr**



## Ropeskipping bei den KiJu – Mehr als einfach nur Seilspringen



Im Rahmen der 12. Kinder- und Jugendsportspiele richteten die Ropeskipper des **ASC Brandenburg 03** den Einsteigerwettkampf E4/E3 aus. Der Einladung folgten insgesamt 44 Springerrinnen und Springer der **Beelitzer Burning Ropes**, des **RSV Eintracht 1949** sowie des Gastgebers. In den jeweiligen Altersklassen zeigten die Kinder in vier unterschiedlichen Disziplinen ihr Können, aus denen sich Gesamtergebnis zusammensetzte.

In den Speed-Disziplinen ging es darum, möglichst viele Seildurchschläge in einer bestimmten Zeit zu absolvieren und sich so viele Wettkampfpunkte zu sichern. In der anschließenden Pflichtkür mussten verschiedene Sprünge bzw. eine einstudierte Freestyle-Übung gezeigt werden. Viele Kinder sammelten bei den Kinder- und Jugendsportspielen erste Wettkampferfahrungen.

**ASC Brandenburg**

## Floorball-Verband sucht Mitarbeiter

Der **Floorball-Verband Berlin-Brandenburg e.V.** ist auf der Suche nach einem Mitarbeiter für seine Geschäftsstelle. Ab 1. Oktober soll die neue Kraft – zunächst für ein Jahr – auf 450 Euro-Basis die ehrenamtlichen Mitarbeiter zehn Stunden pro Woche vor allem im Bereich Finanzen unter die Arme greifen. Dabei stehen insbesondere eine ordnungsgemäße Buchführung, der Jahresab-

schluss sowie die Steuererklärungen im Fokus der Tätigkeiten, die während flexibler Arbeitszeiten und in Homeoffice durchgeführt werden können. Für die Bewerbung ist keine abgeschlossene Berufsausbildung notwendig, eine kaufmännische Ausbildung ist jedoch wünschenswert. Weitere Aufgabenfelder und Anforderungen sowie Kontaktinformationen [gibt es hier](#).

## Staffelstab-Aktion zur größten Sport-Arena Deutschlands

Unter dem Motto „Wald bewegt“ ruft das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und der Forstwirtschaft Sportvereine, Laufgruppen und Einzelsportler dazu auf, zu zeigen, wie sie der Wald bewegt und wie sie sich im Wald bewegen. Dazu findet im Vorfeld der Deutschen Waldtage 2018 eine bundesweite Staffelstab-Aktion statt.

Die Teilnahme an der Staffelstab-Aktion ist ganz einfach: Interessierte Sportlerinnen und Sportler können ein Foto oder ein Video von sich und ihren Sportfreunden beim Training oder beim Wettkampf im Wald machen. Dazu wird ein Staffelstab zur Verfügung gestellt, der quer durch Deutschland verschickt wird. Alle Interessierten, Gruppen und Vereine können auf der Internetseite [www.deutsche-waldtage.de](http://www.deutsche-waldtage.de) unter dem Menüpunkt „Staffelstab-Aktion“ einen Stab bestellen.

Die zugesandten Fotos und Videos werden im Anschluss auf der offiziellen Internetseite der Deutschen Waldtage und ihren offiziellen Social-Media-Kanälen veröffentlicht. Alternativ können die Sportlerinnen und Sportler Bilder auf ihren eigenen Social Media-Profilen (privat oder Vereine) online stellen, getagged mit *#waldbewegt*.

Rund 4,5 Millionen vereinsorganisierte Deutsche verlegen Jahr für Jahr ihr Training oder einen Teil davon in die Wälder. In dieser Zahl nicht enthalten sind die in die Millionen gehenden Aktiven, die ohne Vereinsengagement unter dem grünen Dach reiten, joggen, radeln, Ski fahren oder wandern. Nach Schätzungen des Deutschen Forstwirtschaftsrates von 2017 belief sich allein die Zahl an Joggern in deutschen Wäldern auf 22,6 Millionen. (DWT)

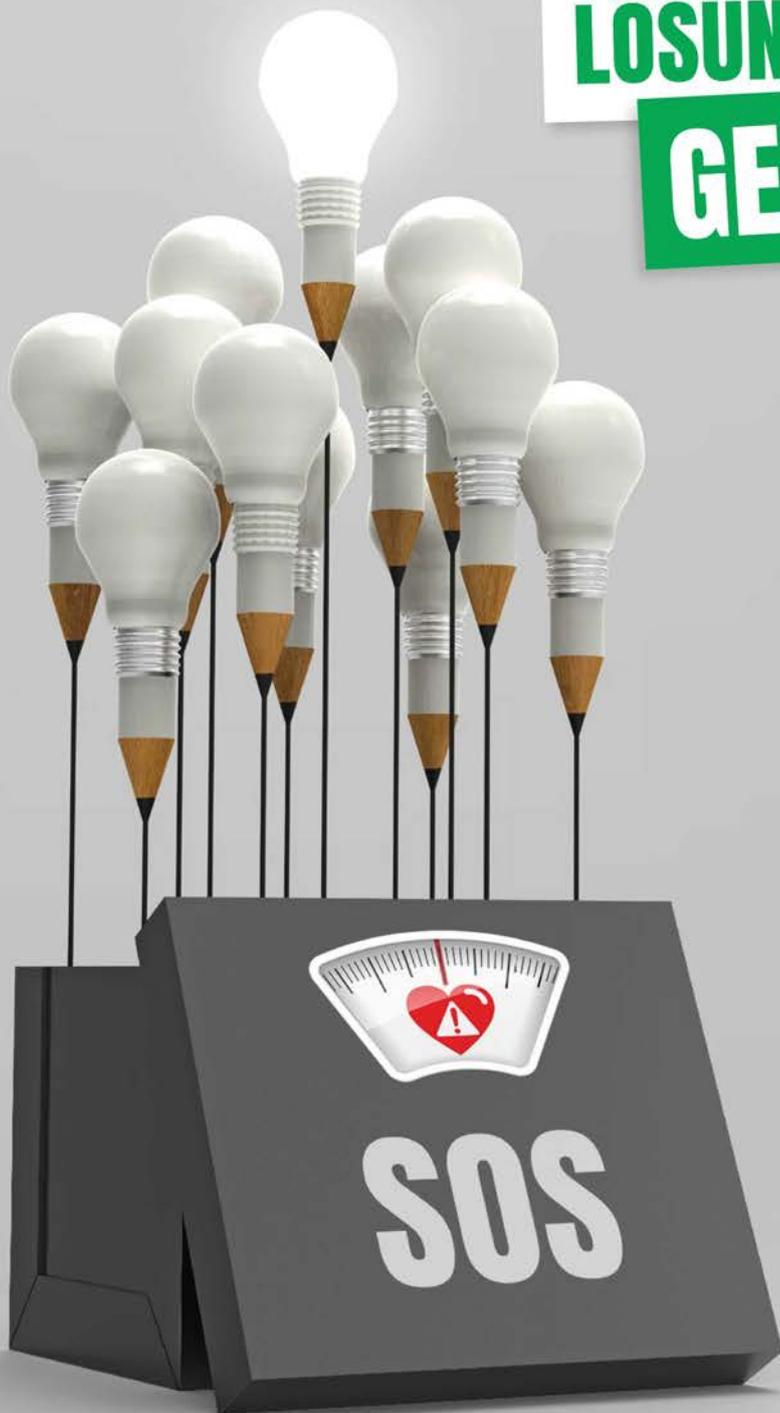


**LÖSUNGEN FÜR EIN**

**GEWICHTIGES**

**PROBLEM**

**GESUCHT!**



**ADIPOSITAS** bedroht die Gesundheit vieler Menschen. Wir suchen innovative Projekte, die eine nachhaltige Hilfe für Betroffene bieten. Jetzt bewerben!

[www.aok.de/nordost/gesundheitspreis](http://www.aok.de/nordost/gesundheitspreis)



Gesundheitspreis  
**Brandenburg**

**2018**

Innovationswettbewerb der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse in Kooperation mit der Landesärztekammer Brandenburg

Nähere Informationen zum Gesundheitspreis Brandenburg erhalten Sie über die Geschäftsstelle:

„Gesundheitspreis Brandenburg“ c/o AOK Nordost – Die Gesundheitskasse, Potsdamer Straße 20, 14513 Teltow, Telefon: 0800 265080-31534

## Gut zu wissen

### LSB und ESAB informieren über neues Datenschutzgesetz

Höherer Arbeitsaufwand, mehr Bürokratie, Strafen in Millionenhöhe – die Befürchtungen, die den Start der neuen **EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)** am 25. Mai begleiteten, waren vielfältig und zumeist negativ. Und die Verunsicherung bei Vereinen und Verbänden, wie mit der neuen Verordnung – und vor allem mit ihren neuen Regeln – umzugehen ist, ist weiterhin groß. Dieser Verunsicherung begegnet der Landessportbund Brandenburg nun mit einer Serie von insgesamt 14 Informationsveranstaltungen im ganzen Land, in denen er gemeinsam mit der **Europäischen Sportakademie Land Brandenburg** über die neuen Rechte und Pflichten aufklärt. Zusammen mit den Kreis- und Stadtsportbünden lädt der LSB alle Vereins- und Verbandsvertreter ein, bei der Veranstaltungsreihe „Informationen zum Datenschutz im Verein“ von Datenschutzexperten aus erster Hand zu erfahren, welcher Handlungsbedarf konkret in Vereinen und Verbänden besteht. Der Besuch der Veranstal-

tung ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch unbedingt erforderlich.

Alle Informationen zu den Anmeldungen, den Terminen und den jeweiligen Orten finden Sie **hier unter der Überschrift Datenschutz**.



## Splitter

### Gold und Silber bei EM für Potsdamer RokkaZ

Bei den ECU-Cheerleading und Cheerperformance Europameisterschaften im finnischen Helsinki haben die **RokkaZ**-Tänzer vom Tanzhaus Potsdam mit einem EM-Titel sowie einer Vizemeisterschaft noch einmal richtig abgeräumt. Bei den Seniors (ab 16 Jahren) legten die 23 Tänzer von "TheRokkaZ" schon einmal vor und rückten mit dem Silberrang hinter Norwegen und

vor Slowenien im Vergleich zum Vorjahr, wo in Prag ein undankbarer vierter Platz zu Buche stand, ein gutes Stück weiter nach vorn. Nur einen Tag später krönten dann die 13- bis 15-jährigen "JuniorRokkaZ" ein starkes Jahr, wirbelten das Feld trotz eines Patzers im Finale gehörig durcheinander und sicherten sich den Titel.

### Brandenburger Gymnastik-Mädels holen deutsche Vizemeisterschaft



Was für ein Erfolg für die Gymnastinnen des **SC Potsdam**: Bei der Deutschen Gymnastik-K-Meisterschaft Mitte Juli in Höchst holte sich das Quintett von Trainerin Susanna Weiß in der Altersklasse K (12-15 Jahre) die Silbermedaille

und überraschte damit sogar sich selbst. „Unser realistisches Ziel war Rang fünf, optimistisch haben wir Platz drei angepeilt“, blickt Weiß auf die Hoffnungen vor dem Wettkampf zurück. „Dass wir dann Zweiter geworden sind, war super.“

# SPORTJOURNAL

BRANDENBURGISCHES



Ausgabe 07 | 2018

22



## Termine

### August

- 10.08. BSJ Vorstandssitzung  
22.-26.08. Drachenboot-EM in Brandenburg/Havel  
29.08. LA\* Bildung  
29.08. LA Gesundheit im Sport  
30.08. Präsidiumssitzung LSB

### September

- 05.09. LA Breitensport/  
Sportentwicklung in Cottbus  
13.09. LA Sportstätten und Umwelt  
14.09. BSJ Jugendhauptausschuss  
21.-22.09. Zentrale Weiterbildung der Frauen in Lindow  
22.09. Gesundheitssportkonferenz in Blossin  
23.-30.09. Europäische Woche des Sports

\* Landesausschuss

Wenn Sie an unserem **Newsletter** interessiert sind, der Sie über jede neue Ausgabe des **Sport-Journals** informiert, dann melden Sie sich **hier** kostenlos an.

## Impressum

- Herausgeber: Landessportbund Brandenburg  
Schopenhauerstraße 34  
14467 Potsdam  
Verantwortlich: Andreas Gerlach, Fabian Klein  
Redaktion: Marcus Gansewig, Fabian Klein, ESAB, DWT, ASC Brandenburg, Manfred Mohr  
Layout: Fabian Klein, Marcus Gansewig

## Fotonachweise

- Titelseite sowie Seiten 3-8, 13, 17, 18, 21, 22: Marcus Gansewig  
Seite 10, 20: pixabay  
Seite 11: ESAB  
Seite 14: KC Potsdam  
Seite 16: Manfred Mohr